

Zeitschrift: Das neue Leben - Im Lichte neuzeitlicher Erkenntnis : monatliche Zeitschrift und Ratgeber über alle Gebiete der Lebensreform
Herausgeber: A. Vogel
Band: 1 (1929-1930)
Heft: 10

Buchbesprechung: Büchertisch

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

quemer Lage, gelesen werden kann. Früher habe ich dem bekannten Rate gefolgt und vor dem Einschlafen so und so viele Male gewisse Worte hergesagt oder von Eins bis Hundert oder noch weiter gezählt, ohne den ersehnten Schlaf zu bekommen. In diesem Falle habe ich die drei leuchtenden Worte «Schlafe! Schlafe! Schlafe!» angeschaut und sie mehrmals leise nachgesprochen, und siehe da, ich wurde müder und müder und merkte gar nicht, dass das letzte Wort «Schlafe» sozusagen im Munde stecken, das heisst unausgesprochen blieb. Eri.

BÜCHERTISCH.

Das Kochsalz als Gewürz und Krankheitsursache und seine Beziehungen zur Kultur. Von Dr. med. Gustav Riedlin, Verlag Fr. Paul Lorenz, Freiburg i. Br., Preis brosch. Fr. 3.50.

Was ist nicht schon alles über die Schäden des Kochsalzes geschrieben worden. Von allen Gewürzen erfreut sich's zwar der grössten Beliebtheit, die so weit geht, dass nur sehr wenige Menschen es bewusst von ihrer Nahrung ausschliessen. — Wie ungeheuer der Schaden an Körper und Geist ist, der durch den übermässigen Genuss des Kochsalzes verursacht wird, ahnen nur die wenigsten. In diesem Werk ist der Weg aus dem tiefen Elend gezeigt.

Männerleiden, ihre Ursache und Heilung und die Bewahrung der Manneskraft. Von Dr. med. Riedlin, Verlag Fr. Paul Lorenz, Freiburg i. Br., Preis brosch. Fr. 3.50.

Das Buch erscheint nun schon in dritter Auflage. Es führt uns auf neuen Wegen in das Mysterium der Geschlechtsleiden. Jeder Mann sollte es lesen.

Die Harn- und Nierenleiden. Von Dr. med. O. Wirz, Verlag Fr. Paul Lorenz, Freiburg i. Br., Preis brosch. Fr. 1.90.

Wieviele Menschen leiden an Harn- oder Nierenkrankheiten. Und sie sind als schwer heilbare Krankheiten bekannt. Der Verfasser zeigt aber, dass mit einer richtigen homöopathischen Behandlung gute Erfolge erzielt werden können.

Die Nervenschwäche und ihre Behandlung. Von Dr. med. O. Wirz, Verlag Fr. Paul Lorenz, Freiburg i. Br., Preis Fr. 2.20.

Alles ist nervös und das ist ja in unserer hastenden Zeit kein Wunder. Es muss aber nicht so sein. Der Verfasser hat in seiner Heilpraxis viele Erfahrungen darüber gemacht, die er in dem Schriftchen zum Besten gibt.

Das Wechselfieber und seine Behandlung. Von Dr. med. O. Wirz, Verlag Fr. Paul Lorenz, Freiburg i. Br., Preis Fr. 2.20.

Mit dem Wechselfieber sind bekanntlich viele Krankheiten verbunden. Die für Ärzte wie für Laien bestimmte Schrift von Dr. Wirz, schildert eine Reihe von Selbstbeobachtungen und Ergebnissen ungiftiger Behandlungsweise.

Krankheitsbefund (Diagnose) aus der Regenbogenhaut der Augen. Von Dr. med. O. Wirz, Verlag Fr. Paul Lorenz, Freiburg i. Br., Preis Fr. 2.50.

Der Verfasser gibt uns eine populäre Darstellung der Kunst, aus der Regenbogenhaut der Augen alle Krankheiten zu erkennen. Das Werk ist so abgefasst, dass auch der Laie sich leicht und ohne Mühe einen Begriff von der Diagnose aus den Augen verschaffen kann.

Alle hier besprochenen Bücher und Schriften können gegen Voreinsendung des Betrages auch durch den Verlag „Das Neue Leben“ ohne jeden Preisaufschlag bezogen werden. Bei Bestellung mehrerer Bücher erfolgt Frankozusendung. Man schicke den Betrag auf unser Postscheckkonto Basel V, Nr. 6883, (in Deutschland auf das Postscheckkonto Karlsruhe, Nr. 70323).